

CURRICULUM VITAE

Stand: Januar 2023

PERSÖNLICHE DATEN

geboren und aufgewachsen in Nordrhein-Westfalen

1995 bis 2022 wohnhaft in M-V

Ab 2022 wohnhaft in Berlin

Mutter eines erwachsenen Sohnes

BERUFSERFAHRUNG

Seit 09/2023 im Ruhestand

Weiterhin Studiengangsleiterin des Fernstudiengangs
Bachelor Berufsbetreuer

Lehrbeauftragte im Studiengang Wirtschaftsrecht für das
öffentliche Wirtschaftsrecht

seit 2003

Hochschule Wismar

*Professorin für Sozialrecht an der Fakultät für
Wirtschaftswissenschaften (FWW)*

bis 2009 Studiengang Management sozialer
Dienstleistungen, auch als Studiengangsleiterin

2004 bis 2007 Studiengangsleiterin des Fernstudiengangs
Krankenhausmanagement

seit 2007 Studiengänge Wirtschaftsrecht (Diplom,
Bachelor und Master), Modulverantwortliche für u.a.
Einführung in das dt. Recht, Wirtschaftsverwaltungsrecht,
Vertiefung Öffentliches Recht, Wirtschaftsverfassung und
Gerechtigkeit und Sozialversicherungsrecht

Senatsvorsitzende von 2009 bis 2015

Vertreterin der Gleichstellungsbeauftragten für die FWW
von 2007 bis 2013

BAföG-Beauftragte bis 2011

im WS 16/17 Forschungsfreisemester und
Forschungsaufenthalt in Málaga, Spanien

seit März 2017 Studiengangsleiterin des Fernstudiengangs
Bachelor Berufsbetreuer

1998 - 2003

Klinikum der Universität Rostock

*Leiterin der Stabsstelle Recht und
Grundsatzangelegenheiten des Verwaltungsdirektors*

- Erledigung sämtlicher Aufgaben eines Justitiariats mit Schwerpunkt Sozial-, Vertrags- und Vergaberecht, Mitwirkung und Koordination bei Organisationsveränderungen, Übernahme von Leitungsaufgaben anlässlich zweimaligen Leitungswechsels
- 1995 – 1998 Lehrstuhl Öffentliches Recht und Sozialrecht der Universität Rostock, Prof. Dr. jur. Volker Neumann
wissenschaftliche Mitarbeiterin
begleitend Aufbau des Lehrstuhls, Koordination wissenschaftlicher Tagungen
- 1987 – 1994 Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen
Teamerin für Betriebsratsschulungen
ab 1990 Einsatz in den neuen Bundesländern
- 1991 – 1992 Lehrstuhl Wirtschaftsrecht der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Prof. Dr. jur. Wolfhardt Kohte
wissenschaftliche Hilfskraft
- 1981 – 1988 Verbraucherzentrale NRW
Verbraucherberaterin in den Beratungsstellen Solingen, Düsseldorf und in der zentralen Rechtsabteilung, ab 1987 studiumbegleitende Aushilfstätigkeit in der Beratungsstelle Leverkusen
dabei von 1981 bis 1987 Betriebsratsmitglied und Betriebsratsvorsitzende in mehreren Amtszeiten

WEITERE AUFGABEN

- Vorsitzende der Schiedsstelle gemäß § 18a KHG für Berlin (gemeinsam mit Herrn Dr. Harald Klein) seit Januar 2022
- Vorsitzende des sektorenübergreifenden Schiedsgremiums für Thüringen seit 2021
- Stv. Vorsitzende der Schiedsstelle gemäß § 36 des Pflegeberufgesetzes für Brandenburg seit 2020
- Sprecherin des Bundestreffens der Vorsitzenden der KHG-Schiedsstellen seit 2016
- Vorsitzende der Schiedsstelle gemäß § 18a KHG für Brandenburg (gemeinsam mit Prof. Dr. Thomas Clemens) seit Juni 2013
- Vorsitzende der Schiedsstelle gemäß § 18a KHG für Thüringen seit 2008
- Unparteiisches Mitglied im erweiterten Landesausschuss für die ambulante Krankenversorgung für Mecklenburg-Vorpommern von 2012 bis 2022
- Vorsitzende der Schiedsstelle gemäß § 18a KHG für Mecklenburg-Vorpommern 2005 bis 2013

- Vorsitzende des Unterausschusses Kindertagesförderung und Kindertagespflege des Landesjugendhilfeausschusses Mecklenburg-Vorpommern von 2012 bis 2016, davor Mitglied seit 2007
- Mitglied der Jury des Kurt-von-Fritz-Preises der Friedrich-Ebert-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlern von 2007 bis 2016
- Mitglied in verschiedenen fakultätsinternen und hochschulexternen Berufungskommissionen
- Mitglied im Fachgremium Gleichstellung des Kompetenzzentrums Vereinbarkeit Leben e.V. Rostock von 2006 bis 2014
- Mitglied im Genderbeirat des Landes Mecklenburg-Vorpommern 2006 bis 2010

AUSBILDUNG

1995 – 1999	Promotionsstudium an der Universität Rostock, Studiengang Rechtswissenschaften, ak. Grad „Dr. jur.“
1991 – 1995	Referendarausbildung im Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf, Stammdienststelle Landgericht Düsseldorf, Unterbrechung von Mai 1992 bis August 1993 wegen Schwangerschaft und Erziehungsurlaub, Vorsitzende des Personalrats der Referendare, zweites juristisches Staatsexamen am 28.03.1995
1985 – 1990	Studium der Rechtswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum, erstes juristisches Staatsexamen am 18.10.1990
1977 – 1981	Studium der Ernährung und Hauswirtschaft an der Fachhochschule Niederrhein, Abteilung Mönchengladbach, Abschlussprüfung zur Diplom-Oecotrophologin am 12.03.1981